

# Hufschlag

Nr. 17 / Februar 2001



## Sehr geehrte Reiterkameraden und Vereinsmitglieder!

Zum Abschluß des Jahres konnten wir zwei große Erfolge verbuchen:

- Zum wiederholten Male wurde unsere Jugend zur Jugendmannschaft des Jahres der Stadt Hattingen gewählt. Der Pokal und die Urkunde können im Casino bewundert werden (Bericht S. 4).

- Das Weihnachtsschaureiten bot das umfangreichste Programm seiner Geschichte. Dementsprechend positiv war die Resonanz der Zuschauer. Anschließend fand in diesem Jahr eine Weihnachtsfeier statt. (Bericht S. 1 + 2).

Am Beginn des neuen Jahres stecken wir voll in den Turniervorbereitungen (Termine siehe S. 6). Das Maiturnier und das Dressurfestival finden in gewohnter Art und Weise statt, das Oktoberturnier muß auf Grund des geplanten Hallenneubaus leider ausfallen.

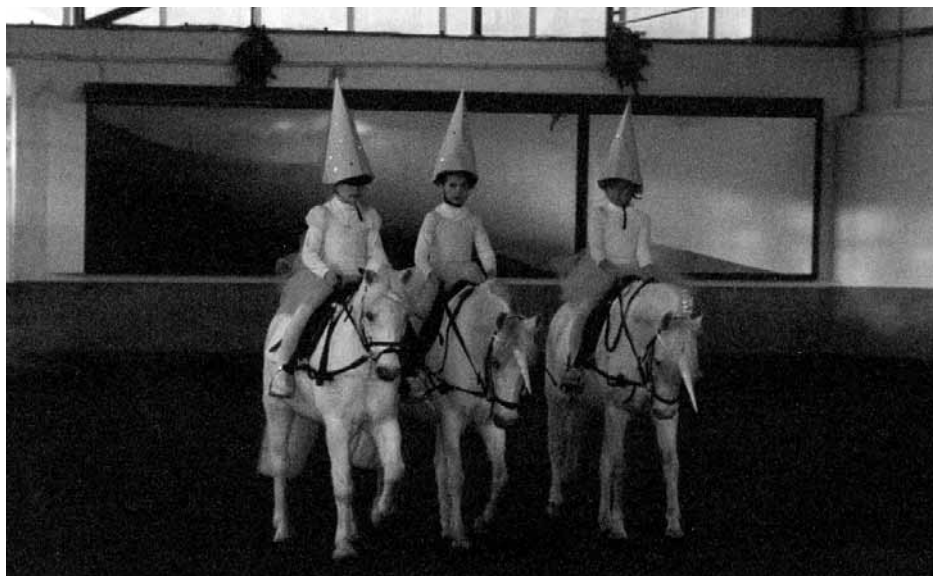
Besonders Hinweisen möchten wir an dieser Stelle auf die Mitgliederversammlung am 02. März. Es wird viel Interessantes zu berichten geben. Neugierig? Dann kommen Sie doch vorbei!

Die weiteren Termine, hauptsächlich von der Jugend, aber für alle Interessierten, geplanten Veranstaltungen finden Sie auf der letzten Seite.

Bis dahin am Reitzentrum Hattingen/Velbert

**Ihre „Hufschlag“ Redaktion**

## Das Weihnachtsschaureiten 2000



Am 3. Advent, dem 17. Dezember 2000 fand unser diesjähriges Weihnachtsschaureiten statt. Um 14.30 Uhr hatte das Gewusel in der Stallgasse seinen Höhepunkt erreicht und es konnte losgehen.

Wie immer war der erste Programmpunkt die große Quadrille. Die 10 schwarz-weiß gekleideten Reiterinnen ritten nach stimmungsvoller Weihnachtsmusik.

Es schneit! Gerda Korthauer stellte ihre kleinen Anfänger, die als Weihnachts- und Schneemänner verkleidet waren, auf Schulpferden vor.

Nach dem reiterlichen Nachwuchs sahen wir den „tierischen“: sechs junge Pferde, die teilweise im letzten Jahr schon Turnierfahrung – und erfolge sammeln konnten.

Danach wurde eine Tanzplattform in die Halle getragen und drei bis dahin in dicke Woldecken gewickelte kleine Feen zeigten eine Ballettvorführung, ehe sie auf den Schimmelponies Chicco, Radieschen und Sultan, die als Einhörner „verkleidet“ waren, das schwarz gekleidete „Böse“ vertreiben mußten.

Programmpunkt fünf war der Pas de deux. Inge Wolters und Susanne Schmidt zeigten auf den beiden Füchsen „Pumuckl“ (Fendant) und „Omo“ (Ostermond) eine Kür auf S-Dressur-Niveau.

Wer bei der „Wiener Hofreitschule“ an echte Lippizaner gedacht hatte, wurde überrascht. Diese Vorführung wurde bereits beim

*Fortsetzung Seite 2*

Fortsetzung von Seite 1 Breitensporttag der Stadt Hattingen in einer Turnhalle gezeigt. Anne und Elke hatten sich eine Kür ausgedacht, die 8 Mädchen in schwarz-weiß mit, von den Müttern wunderschön gebastelten Pappferdchen, zu Fuß vorführten.

Die vier Jahreszeiten (Schimmel, Rappe, Brauner und Fuchs) zeigten Lektionen einer M-Dressur. Beim Programmpunkt Nr. 8 wurde es wieder lustig. Unter dem Motto „Uns entkommt keiner“ ritten und Männer und Jungen in Kostümen und nach der Musik von bekannten Kriminalfilmen.

Die „Damen aus der Barockzeit“ (Inge auf Piedras, Marina auf Chicco und Kim-Joy auf Radieschen) zeigten uns, wie eine wirkliche Dame in früheren Zeiten reiten mußte: nämlich im Damensitz!

Bei der Quadrille der „kleinen Vierbeiner“ durften „Pferd und Reiters liebste Freunde“, nämlich die Hunde, zeigen, was sie so draufhaben. Gute Kondition brauchten die Hundeführer, die ja alles mitlaufen und -springen mußten.

Zum Schluß des Programms sahen wir wie immer die Springquadrille. Erstmals wurde diese in „kleine“ und „große“ aufgeteilt; mit viel Tempo zeigten die jungen und

danach die erfahrenen „Springer“ ihr Können.

Die letzten beiden Programmpunkte des Weihnachtsschaureitens sind den meisten von uns bekannt: beim Sternenhimmel laufen alle zweibeinigen Teilnehmer des Schaureitens mit Lichtern durch die verdunkelte Halle, bevor der Weihnachtsmann zur Pferdebescherung schreitet. Jeder Reiter geht mit seinem Pferd zu ihm hin und bekommt seine Möhren und ein paar Worte zu seinen Leistungen des vergangenen Jahres!

Wie in jedem Jahr war die Weihnachtsfeier nach dem Schaureiten noch nicht zu Ende. Der 2. Vorsitzende Arnold Fricke übergab die Geschenke an Inge und ihr Team. Linda und Nicole hatten sich etwas besonders Nettos einfallen lassen: schon Wochen vor Weihnachten hatte jeder, der beim „Krabbelsack“ mitmachen wollte, sich in eine Liste eingetragen und die Auslosung der Geschenke fand vor dem Abendessen statt.

Unser diesjähriges Weihnachtsschaureiten war wieder ein gelungener Jahresabschluß und wir wünschen uns alle ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2001!

He/B

## Reiter ABC



### Rahmen:

Bezeichnet das Verhältnis der einzelnen Körperpartien zueinander und die daraus resultierende Gesamtkontur, die „große Linie“, des Pferdes. Viel Rahmen bedeutet: im Zusammenklang des Gesamtbildes sehr ausgeprägte und großzügig proportionierte Körperformen, die hohe Leistung versprechen. Hat nichts mit der Körpergröße zu tun, ein Pony kann ebensoviel Rahmen besitzen wie ein Vollblüter.

### Rückengänger:

Bezeichnung für gut gerittenes Reitpferd mit gelöstem, entspanntem Rücken, das den Reiter im Sattel in der Gangbewegung (besonders im Trab spürbar) weich mitschwingen läßt. NS

## Vortrag über Fütterung

Am 28. November 2000 fand ab 19.30 Uhr im Casino unseres Reitvereins ein Vortrag über Fütterung statt. Gehalten wurde dieser Vortrag von dem Leiter der Futtermittel Nösenberger.

Für Mitglieder anderer Reitvereine bestand ebenfalls die Möglichkeit, an diesem Vortrag teilzunehmen, so daß das Casino an diesem Abend sehr voll war.

Die Teilnehmer des Vortrags erfuhren unter anderem etwas über die Besonderheiten der Fütterung, welche Auswirkungen falsche Fütterung haben kann und welche Futtermittel besonders geeignet für Pferde sind.

Zusätzlich wurde der Magen-Darm-Trakt des Pferdes und die Verdauung erläutert.

Bei dieser Erläuterung wurden wiederum Nachteile bei falscher Fütterung aufgezeigt.

Während des gesamten Vortrags konnten die Teilnehmer Fragen stellen und eigene Probleme bezüglich der Fütterung schildern.

Abschließend kann man sagen, daß dieser Vortrag sehr lehrreich war und durchaus wiederholenswert wäre. NS



# Damals

## Wunderkuren

### Zweiter Teil der Geschichte „Wunderkuren“

#### Wahre Erlebnisse mit Menschen die besondere Eigenschaften hatten

Mutter Thiemanns Sohn Hermann erbt ihre Fähigkeit.

In der Zeit, als Sulfonamide, Penicillin und Streptomycin in der Tiermedizin noch weitgehend unbekannt waren, sagte man bei uns auf dem Lande, auch noch einige Jahrzehnte nach unserem Fall genauso: „Dor mutt Thiemann bi!“ (Da muß Thiemann ran).

Bei uns zeigte er sein Gesellenstück, als Sohn Wilhelm aufgeregt aus dem Stall nach Hause kam: „Contra hat ein ganz dickes Bein, der Tierarzt muß sofort kommen!“

Contra war einer der ersten Condor-Nachkommen, der als anglo-normannischer Hengst die Oldenburger

Zucht verbessern sollte. Er war von uns als Reitpferd angekauft und bei einem Bauern eingestellt. Wir hatten ihn Contra genannt, weil er bei allem, was Reiten anbetraf, contra war. Wilhelm hatte anfangs große Mühe, mit ihm fertig zu werden.

Wir begaben uns unverzüglich zum Stall und erschrecken, denn das Bein war mehr als auf doppelten Umfang angeschwollen und das Pferd hatte hohes Fieber. Der Tierarzt wiegte bedenklich sein Haupt: „Eine Phlegmone, sehr fortgeschritten. Ich versuche es mit einer Spritze!“ Contra bekam sie, aber am nächsten Tag waren die Symptome noch erschreckender: Das Pferd stand kurz vor einem Kollaps.

Ich erinnere mich, daß es Thiemann gab. Ich rief ihn an und vereinbarte einen Besuch. Wir gingen Gemeinsam in den Stall. Er untersuchte das Tier, drehte sich zu mir um und sagte kurz. „Dat is Inschuß. In dree Weeken kann de Jung wedder rien.“ (Das ist Einschuß - also eine

gefährliche Infektion. In drei Wochen kann der Junge wieder reiten.) Er griff in die Hosentasche, holte dort etwas hervor und drehte sich so, daß ich ihn nicht beobachten konnte, was er wirklich machte. Es dauerte aber nicht lange, da richtete er sich wieder auf und verstaute etwas in seiner Tasche. Dann verabschiedete er sich und versprach, morgen wieder nach dem Pferd zu sehen.

Am nächsten Tag schickte ich meine Söhne hin und gab ihnen auf, zu beobachten, was er da Geheimnisvolles machte. Sie sahen, wie Thiemann ein Stöckchen aus einem Tuch auswickelte, es auf die Wunde legte und dann sorgfältig wieder einwickelte. Nach wenigen Tagen ging die Schwellung zurück, die Wunde schloß sich und das Fieber verschwand. Nach drei Wochen ließ sich Contra wieder reiten - wie eh und je. Thiemann wurde mit uns gut Freund.

*Aus dem Buch „Zwischen Sattel und Sessel“ von Wilhelm Vieter.*

# Wir Ihrem den STIL!



# geben Hobby verdienten



Handarbeiten aus  
eigener Werkstatt

Inh. Badorrek  
Kamperstraße 9  
42555 V.-Langenberg  
Tel.: 02052/3379  
Fax: 02052/83115

STYLE  
S  
H  
E  
R  
I  
N  
G

HANDARBEITEN  
AUS EIGENER  
WERKSTATT  
MATHIAS  
BADORREK  
HAUPTSTR.52  
42555 V.-LANGENBERG  
TEL.: 02052/814660





## Jugendmannschaft des Jahres



Man-Weltmeisterschaften auf Hawaii, und verschiedener Deutscher Meister, z.B. im Schießen und Schwimmen.

Für unsere Mannschaft nahmen Andrea Timpe, Janina Volk und Anna Wrobeln, begleitet von Inge Wolters und Elke Volk, einen großen, gravierten Pokal und eine gerahmte Urkunde entgegen. Es fehlten viele andere Jugendliche, die im Jahre 2000 erfolgreich an Turnieren teilnahmen.

Nach dem offiziellen Teil gab es noch einen Imbiss, danach fuhren wir mit Urkunde und Pokal zur Reithalle und stellten beides in die Pokalvitrine im Casino, wo jeder nun sehen kann: Nach 1998 sind auch in 2000 unsere Reiterinnen „Jugendmannschaft des Jahres“.

*Elke Volk*

Zum zweiten Mal wurde die Jugendmannschaft des Zucht-Reit- und Fahrvereins Hattingen für ihre Leistungen im sportlichen Bereich (z.B. Jugendkreismeister des Kreisverbandes Ennepe-Ruhr-Hagen) zur „Jugendmannschaft des Jahres der Stadt Hattingen“ gewählt. Verliehen wurde dieser Titel vom Stadtsportbund der Stadt Hattingen am

04. Dezember 2000 im festlichen Rahmen einer Sportlerlehreung.

Diese Feier war zwar kurzfristig angesetzt worden, aber fast alle Einzelsportler und Mannschaften waren erschienen, um ihre Ehrung durch die Stadt Hattingen und den Stadtsportbund entgegenzunehmen.

Es war schon sehr interessant zu sehen, welche unterschiedlichen Sportarten in Hattingen ausgeübt werden. Besonders beeindruckt hat uns die Ehrung eines Teilnehmers der Iron-



## Weihnachts- basteln

Wie jeder Besucher des Casinos sehen konnte wurde auch in diesem Jahr weihnachtlich gebastelt.

Schon früh hat der Jugendvorstand mit den Weihnachtsvorbereitungen begonnen, bereits Anfang November wurde mit dem Basteln verschiedener Weihnachtsdekorationen begonnen. In diesem Jahr sollte nämlich nicht nur das Casino geschmückt werden sondern es sollten auch einige Dinge zum Verkauf angeboten werden.

Viele kleine und große Helfer bastelten Tonpferdchen für den Tannenbaum, schnitten Papierpferde aus und stellten sogar pferdiges Briefpapier her. Besonders beliebt waren vor allem die in erster Linie von den älteren Jugendlichen und Müttern hergestellten Türkränze. Vieles wurde zu Gunsten der Jugendkasse verkauft.

Allen Helfern sei an dieser Stelle herzlich gedankt!

Aber in erster Linie hat es einfach Spaß gemacht zusammen zu basteln, sich zu unterhalten und neue Anregungen auszutauschen. Auch in 2001 werden wir wieder einen Weihnachtsbasar gestalten und laden jetzt schon alle fleißigen Helfer ein mitzumachen. *Elke Volk*



# Freispringen

Das sogenannte „Neujahrsfreispringen“ fand, anders als sein Name aussagt, in diesem Jahr eine Woche später statt und zwar am 07. Januar 2001.

Um 13.00 Uhr wurden die Hindernisse aufgebaut und die angemeldeten 30(!) Pferde und Ponys kamen der Reihe nach in die Halle. Der Großteil der Pferde hat schon mehrmals beim Freispringen mitgemacht, trotzdem wurden die zahlreichen Zuschauer doch hin und wieder von „versteckten Talenten“ überrascht.

Die ganze Veranstaltung dauerte 2,5-3 Stunden und alle sind sich einig, daß so ein Freispringen eine schöne Abwechslung für unsere

zum größten Teil „dressurmäßig“ gerittenen und turniervorgestellten Pferde ist. JK



## Nikolausfeier 2000

Am 09. Dezember 2000 war für die etwas kleineren Kinder eine Nikolausfeier geplant. Schon einige Zeit vorher wurden Einladungen unter den Schulreitern verteilt, was zur Folge hatte, das sich fast 50 Kinder mit ihren Eltern angemeldet hatten. Am Freitag und Samstag liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Es wurden Tüten verpackt, Lieder und Geschichten ausgesucht und Stühle ins Casino getragen. Schließlich war es fünf Uhr und das Casino platzte fast aus allen Nähten.

Die Feier begann mit einigen Liedern, die Dirk Volk auf seiner Gitarre begleitete. Es folgte eine Geschichte, vorgetragen von Märchenonkel Alex und noch mal ein Lied. Plötzlich klopfte es und Knecht Ruprecht stiefelte in den Raum, im Schlepptau ... den Nikolaus!

Er hatte uns das ganze Jahr über beobachtet und wußte über jedes Kind genau Bescheid. Er rief jeden einzeln auf und überreichte auch jedem eine Tüte. Knecht Ruprecht kam auch dieses Jahr mal wieder nicht zum Einsatz. Nachdem der Nikolaus rund 50 Tüten verteilt hatte, machte er sich mit seinem treuen Knecht wieder auf den Weg nach Hause. Ebenso die beschenkten Kinder, da die Feier für dieses Jahr zu Ende war. AMHtK

**Unser Reiterlädchen**  
  
**... von Reitern  
für Reiter**

Inh: Claudia Dunker und Birgit Schweder

**Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!**

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 10-13.00 Uhr  
15-18.30 Uhr  
Samstag 10-13.00 Uhr

**45529 Hattingen - Niederwenigern  
Essener Str. 162**

**Tel.: 02324 - 945219**

# akzenta

LANGENBERG

42555 Velbert-Langenberg, Kamper Straße 30

Tel. 02052 / 4048 Fax. 02052 / 813633

## Ihr Kaufhaus in Langenberg!



Lotto-Totto-RennQuintert Annahmestelle

VRR-Fahrkartenverkaufsstelle

*... unser Service für Sie:*

- kostenloser Faxruf
- kostenlose Parkplätze
- Umtauschgarantie
- exzellente Frische
- freundlicher Service
- Super-Sonderangebote
- tel. Bestellannahme + Lieferservice
- Platten- + Buffetservice, Präsentkörbe
- Einkaufskörbe + Kindereinkaufswagen
- Einkaufswagen mit Babystütze
- Bargeldlose Zahlung mit EC-Cash + Geldkarte
- Dauer Niedrigpreise, Preisbonbon s

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 7.30 - 18.30, Do+Fr. 7.30 - 19.30, Sa. 7.00 - 14.00

## Internet-Seiten

Die Internetseiten werden, nachdem wir im letzten Jahr den Provider gewechselt haben, sukzessive erweitert. Hinzugekommen sind bis jetzt die Daten sämtlicher Turniere des Jahres 2000 inklusive Ergebnisse sowie ein Forum und ein Chat. Geplant ist ein Erweiterung der Fotogalerie sowie ein Hinweis auf aktuelle Veranstaltungen. Wir hoffen, Ihnen zukünftig eine E-Mail Adressen der Form [IhrName@zrfvhattingen.de](mailto:IhrName@zrfvhattingen.de) anbieten zu können.

Näheres hierzu und alle aktuellen Informationen finden Sie unter [www.zrfvhattingen.de](http://www.zrfvhattingen.de).

McT

## Impressum

### V. i. S. d. P.:

Arbeitskreis Vereinszeitschrift  
ZRFV Hattingen u. U. e. V.

### Leitung:

Michael Timpe

### Layout:

Susanne Grimm

### Mitglieder:

Arnold Fricke, Janine Koslowski, Barbara  
und Anne-Mareike Hemken to Krax, Nina  
Stein

### Anschrift:

ZRFV Hattingen · Hufschlag  
Balkhauser Weg 36 · 42555 Velbert  
Telefon 02052/961610  
Briefkasten im Reitzentrum  
Hattingen/Velbert

### Hufschlag und Verein im Internet:

Internet: [www.zrfvhattingen.de](http://www.zrfvhattingen.de)  
E-Mail: [info@zrfvhattingen.de](mailto:info@zrfvhattingen.de)

. Termine . Termine . Termine . Termine . Termine .

**3. Februar, Freitag um 18.30 Uhr: Jugendversammlung**

Die Tagesordnung ist am schwarzen Brett ausgehängt

**24. Februar, Samstag: Karnevalsfeier**

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, Ihre Kostüme im Casino zu präsentieren.

**31. März - 01. April: Kreisjugendturnier**

Unser Verein stellt als Titelverteidiger eine Mannschaft und benötigt Ihre Unterstützung als Fangemeinde.

**14. April, Samstag: Osterfeuer**

mit vorherigen Ostereiersuchen für alle Kinder und Jugendlichen.

**11.-13. Mai: Sendenfahrt**

Die Wochenendfreizeit für alle Kinder und Jugendlichen von 7 bis 14 Jahren.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Jugendvorstand  
(Elke Volk: Tel. 02324 / 4 11 38; Susanne Schmidt: Tel. 02324 / 70 13 77).

**02. März, Freitag um 20.00 Uhr: Mitgliederversammlung**

Details entnehmen Sie bitte der beiliegenden Einladung.

**24., 26., 27. Mai: Maiturnier**

Unser traditionelles Turnier, dieses Jahr mit Hattinger Stadtmeisterschaften der Junioren.

**07., 08. Juli: Dressurfestival**

. Termine . Termine . Termine . Termine . Termine .